

## Musical-Darbietung mit Biss

Gruppe »Flashlights« begeisterte Publikum in Queckborn

Grünberg (sc). Zum zweiten Höhepunkt des Queckborner Jubiläumsjahres 2008 begrüßte Vorsitzender Manfred Heßler am Samstagabend über 240 Gäste in der Mehrzweckhalle Queckborn. Ein Musicalabend mit Ausschnitten aus den bekannten Stücken »Mamma Mia« und »Tanz der Vampire« stand auf dem Programm.

Die »Vereinsgemeinschaft« 900 Jahre Queckborn hatte dazu die Tanzgruppe »Flashlights« aus dem Ebsdorfer Grund engagiert, die die erzählerische und musikalische Grundlage der Original-Musicals aus Berlin tänzerisch gekonnt umsetzte. Das begeisterte Publikum verlangte bereits vor der Pause eine Zugabe ihrer Interpretation des Musicals »Mamma Mia« nach den Songs der Popgruppe ABBA.

Die von der DRK Ortsgruppe Queckborn ansprechend nach der Motto »76er Jahre« und »Vampire« geschmückte Mehrzweckhalle – auch das kulinarische Angebot war mit »Blutbizzels«, »Vampirbräuse« und »Brot mit Biss« dem Ereignis angepasst – wurde nach der Pause

Schauplatz der gelungenen Aufführung »Tanz der Vampire«. Die überzeugende Schauspielkunst der Darstellerinnen ließ bei diesem Stück vergessen, dass es sich – wie zuvor bei »Mamma Mia« auch – um Playback handelte.

Während bei »Mamma Mia« eine Stimme von Band die Rahmenhandlung zwischen den einzelnen Hits erzählte, bot das deutschsprachige »Tanz der Vampire« den Darstellern genügend Freiraum, die durch die Liedtexte gut nachvollziehbare Geschichte schauspielerisch und tänzerisch umzusetzen. Dieser zweite Teil war ein besonders gelungener Auftritt aus einem Guss, der den eher schwachen Auftakt des zusammengestückelt wirkenden »Mamma



Das tänzerische und schauspielerische Können der Laiengruppe »Flashlights« aus dem Ebsdorfer Grund machte in Queckborn Lust auf mehr »Tanz der Vampire« (Foto: sc)

Mia« schnell vergessen ließ. Das Queckborner Publikum honorierte diese Leistung der Tanzgruppe schon während der Vorführung mit tosendem Applaus und wurde mit einer zweifachen Zugabe belohnt.

Trainerin Andrea Schulz bedankte sich ihrerseits beim Publikum für

seine Begeisterung, die mit einem Zuruf aus dem Publikum »besser kann man es nicht machen« nochmals unterstrichen wurde. Auch Manfred Heßler fand abschließend nur lobende Worte zu dem Tanztheater einer Laienspielgruppe, die ins Profifahrte übergeht.